

# Entstehung eines grossen Wörterbuchs



Gabriel Schaffter

## **Verzettelte Wortwelten**

Das Buch bietet einen ersten Einblick in die Entstehungsgeschichte von Johann Jakob Sprengs Allgemeinem deutschen Glossarium (um 1743 bis 1768), dem einzigen vollständig überlieferten deutschen Wörterbuchmanuskript der Frühen Neuzeit. Gabriel Schaffter leistet dabei wichtige Grundlagenforschung: Er ordnet das Werk in die deutschsprachige Lexikografiegeschichte ein und zeigt, wie es sich in die Vita des Basler Gelehrten und Sprachkritikers einfügt. Gleichzeitig untersucht er das einzigartige, «verzettelte» Wörterbuchmanuskript auf seine eigene Buch- und Entstehungsgeschichte hin und legt dabei die Praktiken der Wörterbucharbeit und der frühneuzeitlichen Wissensproduktion im Allgemeinen offen. So gelingt es dem Autor, dem über 250 Jahre vergessenen Manuskript Leben einzuhauchen – man kann Spreng bei seiner unermüdlichen Wörterbucharbeit gewissermassen auf den Schreibtisch schauen.

**Geschichte  
Medienwissenschaft  
Sprach- und  
Literaturwissenschaften  
Wissenschaftsgeschichte**

Gabriel Schaffter studierte Geschichte und Deutsche Philologie in Basel und interessiert sich für Fragen der frühneuzeitlichen Medien- und Buchgeschichte, die vormoderne Wissensgeschichte sowie die deutsche Sprachgeschichte im Allgemeinen. Als Transkribent und Projekt-Koordinator arbeitete er an der Erstausgabe von Johann Jakob Sprengs Allgemeinem Deutschen Glossarium (Basel, Schwabe Verlag 2021) mit.

Gabriel Schaffter  
**Verzettelte Wortwelten**  
Wörterbuchmanuskript und  
Entstehungsgeschichte von  
Sprengs Glossarium

203 Seiten, Buch, Gebunden  
CHF 46.00, EUR (D) 46.00  
ISBN 978-3-7965-4724-9  
Bereits erschienen (11.04.2023)  
Auch als E-Buch erhältlich  
Schwabe Verlag Basel



[https://www.schwabe.ch/  
9783796547249](https://www.schwabe.ch/9783796547249)